

Rotary Jugenddienst Deutschland e.V.

Multidistrikt 1800-1900 & 1930-1950



Programmhandbuch für den Jugendaustausch (PHB)

Hamburg, den 1. Juli 2009

Der Vorstand des Rotary Jugenddienst Deutschland (RJD e.V.)

Vorbemerkungen:

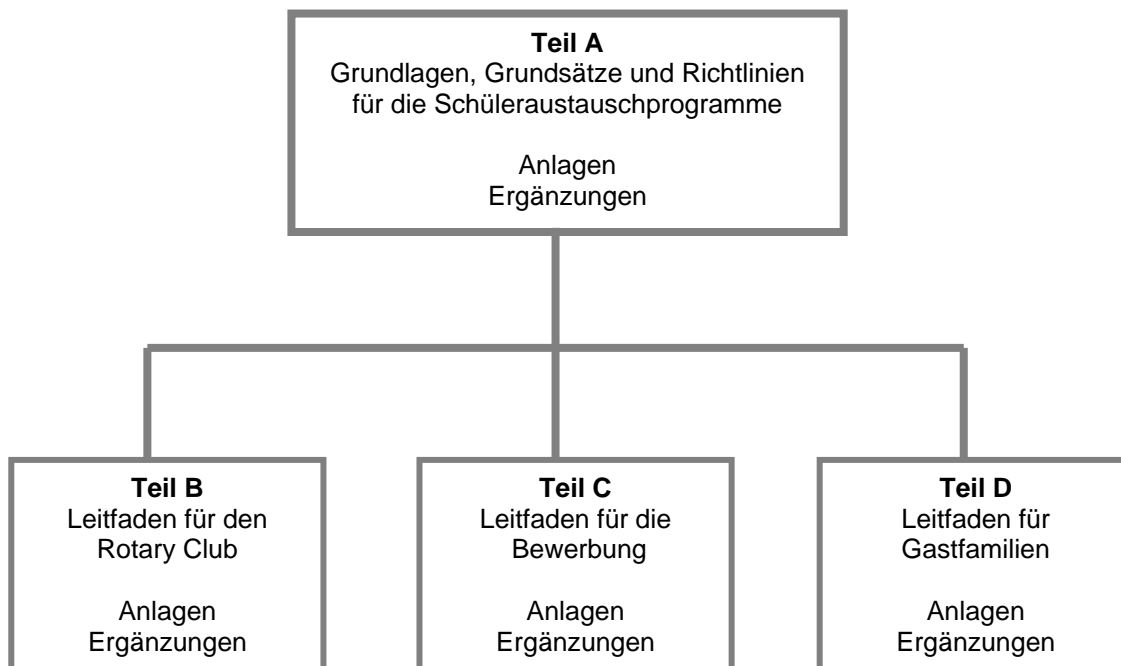
Das Programmhandbuch Version 2.1 für den Jugendaustausch (PHB) wurde mit Beschluss des Gesamtvorstandes des Rotary Jugenddienst Deutschland (RJD) e.V. vom 24. April 2009 als verbindliche Grundlage für die Planung, Organisation und Durchführung der rotarischen Schüleraustauschprogramme in Deutschland verabschiedet.

Das PHB steht in geschützter Form zum Herunterladen auf der Webseite www.rotary-jugenddienst.de zur Verfügung. Es ist bestimmt für die rotarischen Freunde und Freundinnen, die sich auf allen Ebenen der Schüleraustausch-Organisationsstruktur in diesen Programmen engagieren. Sie erhalten Zugang zum geschützten Bereich der Webseite und damit zum Handbuch über ein Benutzer- und Passwort. Teil C und D des PHB sind auch im offenen Teil der Webseite zugänglich. Distrikte können Druckausgaben erstellen, sind jedoch dann für die Aktualisierung selbst verantwortlich.

Das Handbuch besteht aus einem konzeptionellen Teil (Teil A) und handlungsorientierten Teilen (Teil B-D). Die Inhalte der einzelnen Teile sind so zusammengestellt, dass Sie dem angesprochenen Kreis (z.B. den Rotary Clubs oder den Gasteltern) als in sich abgeschlossene und eigenständige Informations- und Arbeitsgrundlage zur Verfügung gestellt werden können. Wiederholungen einzelner Inhalte sind daher unvermeidlich. Die Distrikte sind gehalten, in ihrer Arbeit die Vorgaben des PHB umzusetzen und ggf. durch distriktspezifische Besonderheiten zu ergänzen.¹

Das PHB unterliegt einem jährlichen (rotarisches Jahr) Überprüfungs- und Änderungsdienst. Änderungs- und Ergänzungsvorschläge erbitten wir an den amtierenden stellvertretenden Vorsitzenden des RJD e.V. Bis zur Herausgabe einer Neuauflage werden Änderungen und Ergänzungen jeweils gekennzeichnet und mit der jeweiligen Angabe der Version dokumentiert.

Grundsätzliche Überarbeitungen bedürfen einer Neuauflage und der Verabschiedung durch den Gesamtvorstand. Redaktionelle Änderungen, bzw. weniger gewichtige Änderungen und Ergänzungen können durch den geschäftsführenden Vorstand vorgenommen werden.

Struktur des Handbuchs:

¹ Ergänzungen der Distrikte dürfen nicht zu einer Veränderung der inhaltlichen Aussagen des PHB führen.